

Punkto Oberburg

Infos aus der Gemeinde

2/2019



Schwerpunkt

Was ist der Finanz- und Lastenausgleich – ein vereinfachter Erklärungsversuch

Einleitung

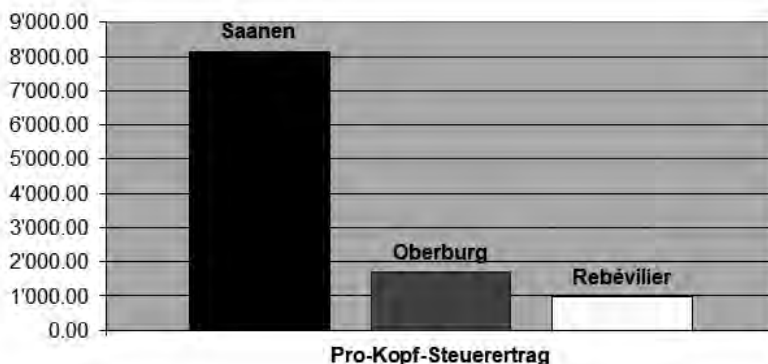
In der Presse wird immer wieder über den kantonalen Finanz- und Lastenausgleich berichtet. Da es sich hierbei um eine sehr komplexe Materie handelt, möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen die Thematik etwas näher zu bringen.

Wie es das Wort schon sagt, besteht der Finanz- und Lastenausgleich aus zwei Teilen. Einerseits aus dem Finanzausgleich und andererseits aus dem Lastenausgleich.

Finanzausgleich

Der Finanzausgleich wird in einen horizontalen Finanzausgleich (zwischen den Gemeinden) und einen vertikalen Finanzausgleich (zwischen Kanton und Gemeinden) unterschieden.

Die Gemeinde Saanen als eine der reichsten Gemeinden im Kanton Bern hatte 2018 einen harmonisierten Pro-Kopf-Steuerertrag von Fr. 8'137.00. Demgegenüber erzielte die Gemeinde Rebévelier lediglich einen Pro-Kopf-Ertrag von Fr. 994.66. Die Steuerkraft von Saanen ist somit rund 8x grösser als diejenige in Rebévelier. Dieser Unterschied ist extrem!



Oberburg hatte 2018 ein harmonisiertes Pro-Kopf-Steureinkommen von Fr. 1'702.73. Der kantonale Durchschnitt lag bei 2'581.71, jener des Emmentals bei Fr. 1'985.64.

→ Die Oberburger Steuerkraft beträgt somit nur 65.95 % des kantonalen Durchschnitts.

Neben der Steuerkraft sind auch die Steueranlagen im Kanton Bern sehr verschieden. Die höchste Anlage hat Schelten mit 2.20 und die tiefsten Steuern werden in Deisswil mit 0.89 bezahlt.

Punktum

18. November 1821 Wegen schlechten, unordentlichen Besuches der Gemeindeversammlungen von Seiten der Steuerpflichtigen Hausväter wird erkannt, dass jeder, der eine Viertelstunde nach Abruf nicht erscheint, 1 Pfd. Busse zu zahlen hat.

9. Februar 1822 «Wurde einhellig erkannt, man wolle einen neuen Gemeinderat machen!» Infolge dieses Beschlusses erklären die bisherigen Mitglieder, nicht mehr funktionieren zu wollen, sodass auf Befehl des Oberamtmanns am 5. April eine neue Behörde gewählt wird. Der Grund scheint in liederlicher Finanzverwaltung gelegen zu haben; denn es wurde sofort eine genaue Vermögenskontrolle angeordnet. Sie ergab Vermögen 6731 Kronen 24 Batzen 1 Kreuzer / Schulden 1736 Kronen 20 Batzen 3 Kreuzer.

2. Oktober 1852 Da die Einwohnergemeinde auf Morgens 9 Uhr angesagt worden und sich erst gegen Abends 5 Uhr einige Einwohner eingefunden haben, wird beschlossen, nicht mehr anzufangen!!

6. Januar 1872 Ausser Präsident und Sekretär hat sich zur Gemeindeversammlung niemand eingefunden!

3. Juni 2019 Was würde wohl Pfarrer Karl Schweizer in seiner Chronik von Oberburg über die Teilnehmerzahl und die Jahresrechnung der aktuellsten Gemeindeversammlung festhalten?

Rita Sampogna-Soltermann
Gemeinderatspräsidentin Oberburg

Mit dem horizontalen Finanzausgleich (Disparitätenabbau) werden Steuerkraftunterschiede der einzelnen bernischen Gemeinden verringert. Das heisst, mit diesem Instrument werden die Unterschiede zwischen finanzstarken und finanzschwachen Gemeinden reduziert.

Die Gemeinde Oberburg erhielt 2018 von anderen Bernischen Gemeinden aus dem Disparitätenabbau Fr. 943'468.00. Nach diesem Ausgleich kam Oberburg auf einen harmonisierten Steuerertragsindex (HEI) von 78.55 %.

Die Mindestausstattung (vertikaler Finanzausgleich) ist eine zusätzliche Hilfe des Kantons für ausserordentlich finanzschwache Gemeinden (harmonisierter Steuerertragsindex [HEI] unter 86 %). Sie bezweckt den finanzschwächsten Gemeinden ausreichend Mittel zu verschaffen, damit sie ihre Arbeit wirtschaftlich und sparsam erfüllen können.

Die vom Kanton finanzierte Mindestausstattung erhöht alle Gemeinden auf einen HEI von 86 %. Das heisst vereinfacht, wenn der kantonale Durchschnittsteuerertrag pro Kopf Fr. 1'000.00 betragen würde, wird jede Gemeinde durch den Kanton auf mindestens Fr. 860.00 angehoben.

Der HEI der Gemeinde Oberburg wurde 2018 vom Kanton von 78.55 % auf 86 % erhöht. Dies entspricht einem Betrag von Fr. 557'910.00.

Aktuell plant der Kanton diesen Zielwert auf 84 % zu reduzieren. Diese Reduktion hätte für Oberburg jährliche Mindereinnahmen von rund Fr. 150'000.00 zur Folge. Der Gemeinderat hat

deshalb beschlossen, diese Anpassung zusammen mit anderen Gemeinden vehement zu bekämpfen. In diesem Zusammenhang fand am 30. April 2019 in Wimmis eine «Landsgemeinde zur Erhaltung der Gemeindevielfalt» statt, an welcher auch Vertreter aus Oberburg teilgenommen haben.

Neben den beiden Instrumenten des Disparitätenabbau und der Mindestausstattung werden vom Kanton auch noch Gemeinden mit Zentrumslasten, mit übermässigen geografisch-topografischen Lasten und mit übermässigen soziodemografischen Lasten (Bevölkerungsstruktur) entschädigt. Hier erhalten wir noch einmal einen Betrag von Fr. 53'569.00.

Fazit:

Der Finanzausgleich ist in Oberburg nach den direkten Steuern der natürlichen Personen die wichtigste Einnahmequelle. Ohne die uns jährlich zufließenden Gelder von rund 1.5 Mio. könnten wir unsere Aufgaben nicht erfüllen.

Die Problematik an diesem Finanzausgleichssystem ist, dass uns auch bessere Steuerzahler nur bedingt helfen. Solange wir unter der durchschnittlichen Steuerkraft von 86 % liegen, werden die Mehrerträge der Steuern faktisch durch tiefere Ausgleichszahlungen des Kantons kompensiert. Unter dem Strich bleibt uns somit nicht mehr Geld übrig.

Auf Grund unserer Topographie und unserer Gemeindestruktur werden wir trotz der aktuellen Bautätigkeit auch künftig auf Gelder anderer Gemeinden und des Kantons angewiesen sein.

Lastenausgleich

Der Kanton erfüllt zusammen mit den Gemeinden im Verbund zahlreiche Aufgaben. Die entsprechenden Kosten werden geteilt und im Lastenausgleich den Gemeinden in Rechnung gestellt.

Der Kanton Bern kennt folgende sechs Lastenausgleiche:

- Lehrergehälter Kindergarten und Volksschule
- Sozialversicherungen EL
- Sozialhilfe
- öffentlicher Verkehr
- Familienzulagen
- Neue Aufgabenteilung

Die Kosten werden mit Ausnahme der Lehrergehälter und des öffentlichen Verkehrs hälftig durch den Kanton und die Gesamtheit aller bernischen Gemeinden getragen. Die Aufteilung auf die einzelnen Gemeinden erfolgt dann anhand der jeweiligen Wohnbevölkerung.

Beim öffentlichen Verkehr spielen neben der Wohnbevölkerung auch noch die ÖV-Punkte, d.h. die Anzahl Haltestellen und ÖV-Kurse eine entscheidende Rolle. Je mehr Punkte eine Gemeinde hat desto mehr muss sie sich an den Kosten des öffentlichen Verkehrs beteiligen.

Bei den Lehrergehältern beträgt der Kostenteiler zwischen Kanton und Gemeinden grundsätzlich auch je 50 %. Die Gemeinden erhalten jedoch vom Kanton noch 20 % Schülerbeiträge. Somit beträgt die Nettoaufteilung rund 70 % zu 30 %. Diese kantonalen Schülerbeiträge sollen die Gemeinden dazu animieren, möglichst optimale Schulstrukturen (Klassengrößen) zu schaffen.

Die Kosten der einzelnen Systeme stellen sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 2017	Prognose 2019	Abweichung
Nettokosten Volksschule	1 180 203.00	1 260 189.00	+79 986.00
Ergänzungsleistungen	628 903.00	666 435.00	+37 532.00
Familienzulagen	14 860.00	11 540.00	-3 320.00
Sozialhilfe	1 496 136.45	1 516 093.00	+19 956.55
Öffentlicher Verkehr	263 398.00	293 938.00	+30 540.00
Neue Aufgabenteilung	537 175.00	542 380.00	+5 205.00
Total	4 120 675.45	4 290 575.00	+169 899.55

Im Pressum

Informationsschrift der Gemeinde Oberburg

Herausgeberin: Einwohnergemeinde Oberburg

Verantwortliche Redaktion: Gemeinderatspräsidentin Rita Sampogna-Soltermann

Auflage: Wird 3mal jährlich an sämtliche Haushaltungen der Einwohnergemeinde Oberburg verteilt.

Redaktionsadresse:

Gemeindeverwaltung Oberburg,

Redaktion Punkto, Emmentalstrasse 11, Postfach, 3414 Oberburg, Tel. 420 12 12

Redaktionsschluss Erscheinungsdatum
3/19: 19.09.2019 16.10.2019

www.oberburg.ch | info@oberburg.ch

Fazit:

Die Kosten der Verbundaufgaben steigen leider jährlich an. Der grösste Kostentreiber ist der Lastenausgleich Sozialhilfe. Pro Jahr kosten uns die sechs Lastenausgleichssysteme rund 4.2 Mio.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Ausführungen das komplexe System des Finanz- und Lastenausgleichs etwas näher gebracht zu haben.

Gerne steht Euch unser Gemeindeverwalter Martin Zurflüh für weitere Fragen unter 034 420 12 21 oder martin.zurflueh@oberburg.ch jederzeit gerne zur Verfügung.

Aus dem Gemeinderat

Ortsplanung Oberburg, Teilrevision

Am 30. April 2018 hat der Gemeinderat die Teilrevision der Ortsplanung (Ausscheidung Gewässerräume und Einführung BMBV) zu Händen der Mitwirkung verabschiedet. Vom 9. Mai 2018 bis 8. Juni 2018 fand diese statt. Innerhalb der Mitwirkungsfrist sind drei Eingaben eingegangen.

Nach Auswertung der Mitwirkungsangaben wurden die Akten zu Händen der kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Mitte Februar 2019 ist nun der Vorprüfungsbericht des AGR eingetroffen.

Nach Umsetzung der Vorbehalte aus der Rückmeldung hat der Gemeinderat die Teilrevision Mitte März verabschiedet und die öffentliche Auflage gestartet.

Die Auflage wurde im Anzeiger publiziert und dauerte bis am 29. April 2019. Nach Bereinigung allfälliger Einsprachen wird das Geschäft der Gemeindeversammlung vom 11. November 2019 unterbreitet.

Inspektion Regierungsstatthalteramt; Ergebnis

Am 30. Oktober 2018 hat die Überprüfung/Inspektion der Gemeindeverwaltung Oberburg durch eine Dreierdelegation das Regierungsstatthalteramt Emmental stattgefunden.

Die Überprüfung verlief sehr erfreulich und äusserst positiv.

Der Gemeinderat hat den Bericht erfreut zu Kenntnis genommen. Er bedankt sich bei Martin Zurflüh und seinem Team für die kompetente Führung der Gemeindeverwaltung Oberburg.

Kirchgasse 11; Renovation Wohnung

Der Mieter der 4-Zimmerwohnung im 3. OG an der Kirchgasse 11 ist Ende September 2018 verstorben.

Es zeigte sich, dass die Wohnung nach fast 30 Jahren eine umfassende Sanierung benötigt. Insbesondere ist eine Asbestsanierung nötig. Die Baukommission hat nach umfassenden Abklärungen dem Gemeinderat einen Kredit von Fr. 60'000.00 beantragt. Dieser wurde vom Gemeinderat bewilligt. Die Arbeiten haben Ende März 2019 begonnen.

Sobald die Wohnung saniert ist, wird diese auf den Sommer 2019 neu ausgeschrieben. Interessenten können sich jederzeit bei der Bauverwaltung Oberburg melden.

Parkplatz Bären; Öffnung hinterer Teil

An der Gemeindeversammlung vom 20. November 2008 wurde ein Investitionskredit für die Erweiterung des Bärenparkplatzes genehmigt. Dieser wurde 2009 für Fr. 211'254.00 realisiert.

Der Gemeinderat hat damals beschlossen, den hinteren Teil des neuen Bärenparkplatzes (Erweiterung) zu vermieten. Die Kosten belaufen sich pro Anlass auf rund Fr. 200.00. Es hat sich nun in den letzten Jahren gezeigt, dass der Parkplatz aus Kostengründen von den Vereinen praktisch nicht mehr gemietet wird.

Da rund um die Schulanlage bei Veranstaltungen jeweils ein Parkplatzproblem entsteht ist es sinnvoll, dass der vorhandene Bärenparkplatz auch genutzt wird.

Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die bestehende Schranke abzumontieren und den Parkplatz bei Veranstaltungen gratis zur Verfügung zu stellen.

Fahrzeuge, welche den Parkplatz ausserhalb von Veranstaltungen benützen (Dauerparkierer), müssen bei der Gemeinde eine entsprechende Parkkarte lösen.

Eröffnung Kindertagesstätte in Oberburg; Bedarfsabklärung

In Oberburg haben sich Interessenten gemeldet, welche in unserer Gemeinde eine öffentliche Kindertagesstätte (KITA) eröffnen möchten.

Der Gemeinderat begrüsst grundsätzlich die Eröffnung einer Kindertagesstätte. Dies stärkt die Standortattraktivität von Oberburg.

In einem ersten Schritt hat die Gemeinde eine Bedarfsabklärung bei den betroffenen Eltern durchgeführt. Aktuell werden die Rückmeldun-

gen nun ausgewertet und den Interessenten zur Verfügung gestellt.

Die interessierte Institution wird nun entscheiden, ob die Eröffnung einer KITA in Oberburg weiter verfolgt wird.

Anpassung Internet Schulanlage Oberburg; Nachkredit

Im Rahmen des Budgets 2019 wurde der Ersatz von Accesspoints (Internet) in der Schulanlage Oberburg geplant. Die Detailplanung zeigt nun, dass die Arbeiten umfangreicher notwendig sind und die Kosten höher ausfallen.

Für die Installationsarbeiten (EWO und Informatik) hat der Gemeinderat einen Nachkredit von Fr. 10'000.00 bewilligt.

Heizungssanierung Schulanlage; Verzicht auf Pelletergänzungsheizung

An der Urnenabstimmung vom 25. November 2018 wurde ein Verpflichtungskredit von Fr. 900'000.00 für die Heizungssanierung der Schulanlage Stöckernfeld klar angenommen. Der Gemeinderat wurde mit der Umsetzung des Beschlusses ermächtigt.

Die Ausarbeitung der Detailplanung für die Heizungsanlage Schulanlage Stöckern ist nun abgeschlossen. Diese hat ergeben, dass auf eine Pelletergänzungsheizung verzichtet werden kann. Die geplante Wärmepumpe reicht aus, um die erforderliche Heizleistung zu erzielen.

Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, auf die Pelletheizung zu verzichten. Gemäss Berechnungen sollte sich dies positiv auf die Kosten auswirken.

Pflanzland; Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat beschäftigt sich seit längerem mit den beiden Pflanzlandparzellen Mühle und Tschamerie.

In der letzten Zeit haben die Probleme, insbesondere beim Standort Mühle, zugenommen. Vorwiegend handelt es sich um die Parkplatz- und Abfallproblematik.

Der Gemeinderat ist nun daran, die gültige Familiengartenordnung anzupassen und die Pflanzlandpächter stärker in die Pflicht zu nehmen.

Sobald die Abklärungen abgeschlossen sind, werden die Pächter entsprechend informiert.

Schule Oberburg; Konzept integrierte Förderung

Im Bildungsleitbild bzw. der Bildungsstrategie der Gemeinde Oberburg ist aufgeführt, dass die

Das Neuste immer auf
www.oberburg.ch

Gemeinde das Lernen fördert und anerkennt dessen Bedeutung für jedes Alter.

In den letzten Jahren hat sich beim Kindergarteneintritt gezeigt, dass vielen Kindern elementare Grunderfahrungen fehlen. Das Anknüpfen an die geforderten Lerninhalte ist mit dieser Ausgangslage für viele schwierig bzw. unmöglich.

In der Gemeinde Oberburg wohnen zudem eine Vielzahl Familien mit Migrationshintergrund. Die Deutschkenntnisse bei Kindergarteneintritt sind bei Kindern aus solchen Familien sehr unterschiedlich, die meisten können aber zu diesem Zeitpunkt nur sehr wenig oder kein Deutsch. Zum Teil handelt es sich dabei um Kinder von Eltern, die selber perfekt Schweizerdeutsch sprechen und in der Schweiz die Schule besucht haben. Im Kindergarten und bereits in der Spielgruppe sind diese Kinder mit der deutschen Sprache und den Abläufen völlig überfordert und die Kommunikation mit ihnen ist kaum möglich.



Aus der Bildungskommission

Erweiterung Tagesschulangebot

Nachdem im letzten August mit einem Mittagstisch-Angebot jeweils am Dienstag gestartet werden konnte, ist die Nachfrage für das nächste Schuljahr deutlich gestiegen. Dies bedeutet, dass neu zusätzlich auch am Donnerstag ein Mittagstisch im Aula-Anbau angeboten wird. Im Schuljahr 2019/20 werden am Dienstag 20 Kinder am Mittagstisch teilnehmen und am Donnerstag 17 Kinder.

Die Tagesschulleiterin Beatrice Andreotti und ihr Team sind sehr erfreut über das positive Echo in der Gemeinde Oberburg und den regen Gebrauch des Angebotes.

Für die Bildungskommission
Heidi Schaffer Wüst

Aus der Sprachforschung ist bekannt, dass der Spracherwerb in der deutschen Sprache während zwei Jahren im Kindergarten als Grundlage nicht reicht um in der 1. Klasse das Schreiben und Lesen gut zu lernen. Viele betroffene Eltern gehen davon aus, dass es reicht, wenn die deutsche Sprache ab dem Kindergarten gelernt wird.

Eine eingesetzte Arbeitsgruppe hat sich Gedanken zu möglichen Verbesserungsmaßnahmen gemacht. Das daraus resultierende Konzept «integrierte Förderung» wurde Anfang April 2019 durch den Gemeinderat genehmigt.

Unter der Federführung der Sozialkommission wird nun eine Koordinationsstelle geschaffen sowie Schlüsselpersonen gesucht, welche direkt mit den betroffenen Eltern in Kontakt treten werden und diese unterstützen. Pro Jahr wird dafür mit Kosten von rund Fr. 5'000.00 gerechnet.

11.04.2019/Martin Zurflüh

Aus der Schulleitung

Schulabschlussaktivitäten

- *Dienstag, 2. Juli: Theater 9. Klasse «Diabolisches Roulette»*

Theaterbeginn: 19.30 Uhr. Barbetrieb ab 19.00 Uhr.

- *Donnerstag, 4. Juli: Schulschlussfest*

Am Nachmittag sind Sie ab 15.00 Uhr zu unserem Schulschlussfest mit Ausstellung, Modeschau, Konzert sowie Barbetrieb und Verpflegung eingeladen. Das Theater der 9. Klasse beginnt in diesem Jahr *bereits um 19.30 Uhr!*

Schuljahr 19/20

Personelles

Abschied Lehrpersonen

Auf Ende Schuljahr verlassen uns folgende Lehrpersonen:

- *Olivia Greisler*, Fachlehrerin Tastaturschreiben.
- *Patrizia Allegro*, Fachlehrerin für integrative Förderung.
- *Jeanna Verlanova*, Fachlehrerin Gestalten Prim/Sek 1.
- *Charles Grögli*, Fachlehrer für integrative Förderung.
- *Pascal Do*, Klassenlehrer in Stellenteilung an der 3/4b.
- *Sabina Lanzoni*, Fachlehrerin Italienisch (zu wenig Anmeldungen).

Begrüssung Lehrpersonen

Folgende Lehrpersonen heissen wir ab dem neuen Schuljahr bei uns herzlich willkommen:

- *Lucia De Masi* aus Burgdorf kehrt als Fachlehrerin integrative Förderung Kindergarten/Prim an die Schule Oberburg zurück.
- *Michèle Aeschlimann* aus Burgdorf übernimmt ein Pensum integrative Förderung an der Sek 1.
- *Samuel Knüsel* aus Burgdorf wird für das Amt als ICT-Verantwortlicher der Schule, ein Teilpensum Medien & Informatik 5./6. Klasse und Tastaturschreiben angestellt.

Zuteilung Klassenlehrpersonen

Kindergarten

Badmatte Beatrice Grünig
Stöckern 1 Rosmarie Stüdeli
Stöckern 2 Doris Rentsch

Primarstufe

1/2a Regina Kuhn
1/2b Brigitte Hebeisen
1/2c Anna Huber
2d Priscilla Schär
3/4a Jann Sclabas
3/4b Catherine Kreis
3/4c Kathrin Ritter
5/6a Andrea Weingart/Damaris Zosso
5/6b Barbara Wüthrich
5/6c Céline Crot

Sekundarstufe 1

7/8a Vital Kammermann
7/8b Silas Bärtschi
7/8c Seline Ramsebner
9a Daniela Engel

Für die Schulleitung
B. Andreotti

Amphibienwanderung 2019

Wie jedes Jahr stellte der Werkhof Oberburg an der unteren Oschwandstrasse einen Amphibienzaun auf. Die Schule transportierte von Ende Februar bis Anfang April jeden Morgen die gesammelten Tiere zum Biotop auf dem Golfplatz.

In dieser Zeit wurden *387 Amphibien* transportiert: 212 Erdkröten, 196 Bergmolche und 6 Grasfrösche. Im Jahr 2018 wurden insgesamt 722 Amphibien transportiert

Ein grosser Dank geht an die Schülerinnen und Schüler, die Lehrpersonen sowie an den Landbesitzer Martin Klötzli und das Werkhofteam.

Einladung zur Hauptübung der Feuerwehr Oberburg



Freitag, 21. Juni 2019, 19.45 – ca. 20.30 Uhr
Thema: Brand, Schulhaus Stöckernfeld, Oberburg



Einmal jährlich findet als Saison-Höhepunkt eine Einsatzübung mit der gesamten Feuerwehr Oberburg statt. Rund 50 Feuerwehrleute stehen im Einsatz und üben den Ernstesinsatz mit Partnerorganisationen. Die Bevölkerung kann während knapp einer Stunde das Zusammenspiel der Einsatzkräfte im Rettungsdienst und der Brandbekämpfung aus sicherer Distanz beobachten.

Die interessierte Bevölkerung ist zu diesem Anlass herzlich eingeladen. Die Feuerwehr Oberburg freut sich auf eine grosse Besucherzahl.

Feuerwehr zum Anfassen

Am **Freitag, 30. August** wird zum Anlass des 150 Jahre-Jubiläums des Schweizerischen Feuerwehrverbandes bei über 400 Feuerwehren aus der ganzen Schweiz eine Nacht der offenen Tore durchgeführt. Ab **17.00 Uhr** erwartet interessierte Besucher rund um das Feuerwehrmagazin Chipf ein *abwechslungsreiches Programm mit Festwirtschaft und Barbetrieb*. Es gibt Attraktionen für Jung und Alt. Die Feuerwehr stellt ihre Fahrzeuge und Ausrüstung vor – es darf auch aktiv mit angepackt werden. Die Feuerwehr Oberburg freut sich auf viele Besucher, die die Gelegenheit nutzen, hinter die Kulissen der Feuerwehr zu schauen.



Feuerwehrkommando Oberburg

Aus der Baukommission

Nächste Abfuhr-/Sammeldaten

Hauskebricht Aussenbezirke

Mittwoch, 19. Juni 2019

Mittwoch, 17. Juli 2019

Mittwoch, 14. August 2019

Mittwoch, 18. September 2019

Mittwoch, 16. Oktober 2019

Verschiebedatum Abfuhr Dorf

Dienstag, 11. Juni 2019 (Pfungstmontag)

Grüngutabfuhr

Mittwoch, 22. Mai 2019

Mittwoch, 5. Juni 2019

Mittwoch, 19. Juni 2019

Mittwoch, 3. Juli 2019

Mittwoch, 17. Juli 2019

Mittwoch, 31. Juli 2019

Mittwoch, 14. August 2019

Mittwoch, 28. August 2019

Mittwoch, 11. September 2019

Mittwoch, 25. September 2019

Mittwoch, 9. Oktober 2019

Papiersammlung

Mittwoch, 19. Juni 2019 inkl. Rohrmoos

Mittwoch, 21. August 2019 inkl. Lauterbach

Altmittel- und Kartonsammlung

Samstag, 12. Oktober 2019, 08:00 – 11:00 Uhr,
 Sammelstelle Chipf

Im Übrigen wird auf das Kehrrichtinfoblatt 2019 verwiesen.

Baukommission Oberburg

Aus der Finanzverwaltung

Hundetaxe 2019

Gemäss Gebührenreglement der Einwohnergemeinde Oberburg beträgt die Hundetaxe Fr. 50.00 pro Hund. Stichtag für die Erhebung der Hundetaxe ist der 1. August. Allen Hundehaltern von Oberburg wird im August eine Rechnung mit der Hundetaxe 2019 zugestellt.

Damit das Hundeverzeichnis vor der Fakturierung bereinigt werden kann, sind alle Hundehalter verpflichtet, Zugänge und Abgänge bis spätestens am 31. Juli 2019 am Schalter der Gemeindeverwaltung Oberburg, telefonisch unter 034 420 12 13 oder per E-Mail an finanzverwaltung@oberburg.ch zu melden.

Finanzverwaltung Oberburg

Aufruf für Sachspenden fürs Sommerlager im Innereriz

Gibt es Spielsachen (Outdoor & Gesellschaftsspiele), welche nicht mehr gebraucht werden?
 «Denkt an uns» Wir freuen uns über solche Sachspenden.

Trägt der Baum im Garten viele Früchte, der Keller ist noch gut bestückt mit Sirup oder ihr backt ein zusätzliches Cake? «Denkt an uns» Wir freuen uns über Naturalspenden für unsern Menüplan.

Kennt ihr jemanden, der in der Lebensmittelbranche tätig ist und Lebensmittel jeglicher Art organisieren könnte? «Denkt an uns» Wir freuen uns über solche Lebensmittelspenden.

Kontakt: Guido & Sara Guazzini, 032 534 67 88

Betreuungsgutschriften der AHV/IV jetzt geltend machen !

Betreuungsgutschriften können die Höhe Ihrer künftigen Rente verbessern
Betreuungsgutschriften werden nicht ausbezahlt, sondern den anspruchsberechtigten versicherten Personen bei der Berechnung ihrer Rente angerechnet.

Anspruchsbegründung (1):

Pflege und Betreuung von verwandten AHV/IV-Rentner/innen mittlerer Hilflosigkeit

Anspruch auf die Anrechnung einer Betreuungsgutschrift haben versicherte Personen, die leicht erreichbare *Verwandte in auf- und absteigender Linie oder Geschwister mit Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der AHV und IV, der Unfall- oder Militärversicherung von mindestens mittlerem Grad dauernd betreuen*. Ehegatten, Schwiegereltern und Stiefkinder sind Verwandten gleichgestellt (nicht aber Tanten, Onkel, Nichten, Neffen, Cousins/Cousinen oder Pflegekinder). Als hilflos gelten auch Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren, für die Pflegebeiträge der Invalidenversicherung bezogen werden.

Anspruchsbegründung (2):

Die pflegebedürftige Person muss von der betreuenden Person leicht erreicht werden können. Dies trifft etwa dann zu, wenn die betreuende Person nicht mehr als 30 km entfernt vom Wohnort der pflegebedürftigen Person wohnt oder nicht länger als eine Stunde benötigt, um bei der pflegebedürftigen Person zu sein.

Die Wohnsituation, wonach die pflegebedürftige Person leicht zu erreichen ist, muss überwiegend vorliegen, das heisst, sie muss während mindestens 180 Tagen im Kalenderjahr gegeben sein.

Der Anspruch ist jährlich geltend zu machen

Eine Betreuungsgutschrift kann bis zum Erreichen des AHV-Alters der betreuenden Person *jeweils am Ende eines Kalenderjahrs* bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde mit amtlichem Formular geltend gemacht werden. Dieses ist sowohl von der/den betreuenden Person/en als auch von der betreuten Person zu unterzeichnen. Dem Antragsformular sind alle sachdienlichen Unterlagen, wie Kopie des Familienbüchleins oder der Niederlassungsbewilligung, beizufügen. Bei mehreren betreuenden Personen wird die Gutschrift zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei verheirateten Versicherten wird die Betreuungsgutschrift während der Ehejahre immer je hälftig geteilt. Werden Betreuungsgutschriften nicht innerhalb von fünf Jahren geltend gemacht, so ist der Anspruch verwirkt; er wird für die Rentenberechnung nicht mehr berücksichtigt.

Anspruchskonkurrenz zwischen Betreuungsgutschriften und Erziehungsgutschriften

Es kann nicht gleichzeitig Anspruch auf eine Erziehungsgutschrift und eine Betreuungsgutschrift geltend gemacht werden. *Für betreuende Personen mit Kindern unter 16 Jahren geht der Anspruch auf Erziehungsgutschriften vor*; Betreuungsgutschriften können somit keine mehr angerechnet werden.

Auskünfte

www.akbern.ch oder bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnorts, welche auch kostenlos Merkblätter und Formulare abgibt.

Ausgleichskasse des Kantons Bern

Rotkreuz-Fahrdienst

Vermittlung

Tel.: 079 225 08 26. Das Telefon ist Montag bis Freitag von *08.30 Uhr – 11.00 Uhr / 14.00 – 17.00 Uhr* bedient.

Fahrttarife (ab AHV-Alter):

Bis 10 km pauschal	Fr. 9.–
Ab 10 km	Fr. 0.90/Km
Wartezeit bis 1½ Stunden	im Fahrpreis inbegriffen
Wartezeiten ab 1½ Stunden	Fr. 5.– pro ½ Stunde
Zuschlag für Sonderfahrten (Wochenende und Wochentag ab 20.00 Uhr)	Fr. 5.–

Für nicht AHV-berechtigte Kunden Preis auf Anfrage. Die Fahrspesen werden direkt eingezogen. Der Fahrgast erhält auf Wunsch eine Quittung. Allfällige Gebühren gehen ebenfalls zu Lasten des Fahrgastes.

Bei langen Wartezeiten sollte dem Fahrer oder der Fahrerin ein Getränk und über die Mittagszeit ein kleiner Imbiss vom Fahrgast vergütet werden.

Die Fahrer und Fahrerinnen arbeiten ehrenamtlich und stellen ihr Privatfahrzeug zur Verfügung. Den Fahrtarif erhalten sie als kleine Fahrkosten- und Spesenentschädigung.

Der Rotkreuzfahrdienst ermöglicht Fahrten zu vorwiegend medizinisch-therapeutischen und zu sozio-kulturellen Zwecken. Melden Sie die Fahrten frühzeitig bei der Vermittlung an. Halten Sie sich bitte an die Bedienzeit der Vermittlung. Bitte teilen Sie Termin- und Zeitverschiebungen so früh als möglich der Vermittlung.

Der Rotkreuzfahrdienst ist kein Notfalldienst! Kurzfristig gemeldete Fahrten können nicht gewährleistet werden!

Wuchemärit Oberburg

Produkte frisch vom Bauernhof

Immer am Samstag

Mai – November, jeweils von 08.00 – 11.00 Uhr
Progressastrasse 15, Areal Metall und Technik GmbH

Die Märitfrauen freuen sich auf Sie!

Kulturkommission

Oberburg



Folgende Veranstaltungen können wir ankündigen:

18.05.2019	Dorfreise
23.06.2019	Empfang von Turnverein und Damenturnverein vom Eidg. Turnfest
01.08.2019	Bundesfeier
26.10.2019	Dorfreise
15.11.2019	Filmabend
18.-20.12.2019	Füürabe im Advent

Weitere Infos werden wir Ihnen zu gegebener Zeit im Anzeiger und auf www.oberburg.ch mitteilen.

Ornithologischer Verein Oberburg



Gartenfest mit Zwirbeln

Sonntag, 2. Juni 2019
Schulhaus/Aula Oberburg

Ab 11.00 Uhr Festwirtschaft und Fleisch vom Grill | Ab 13.00 Uhr Zwirbeln

Jungtierschau!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Ski Club Oberburg / HG Steingrube Zimmerberg



Zmorge

Pfingstmontag 10. Juni 2019

09.00 – 12.00 Uhr

in und um das **Kirchgemeindehaus Oberburg**

Grosser Kinderspielplatz vorhanden. Durchführung bei jeder Witterung!

Freundlich laden ein:

Ski-Club Oberburg und Hornussergesellschaft Steingrube-Zimmerberg



FC Blau-Weiss Oberburg



Firmenturnier
13. und 14. Juni 2019

Soccer & Sound

Samstag 15. Juni 2019, ab 11.00 Uhr

15.00 Uhr Autogrammstunde David von Ballmoos (YB) + SCL TIGERS
Kinderprogramm, Spielnachmittag OEFV-CUP E-Junioren, Festwirtschaft, Tombola, Bar
Sportplatz Emme – Oberburg / www.fc-bwo.ch



Schweizerische Volkspartei Oberburg



Öffentliches **Jubiläumsfest**
100 Jahre SVP Oberburg

Freitag, 16. August 2019 ab 17:00 Uhr
Samstag, 17. August 2019 ab 16:00 Uhr
beim Mattenhof, Oberburg

Freundlich lädt die Bevölkerung ein
SVP Sektion Oberburg
www.svp-oberburg.ch



Veranstaltungskalender

Mai 2019

- Kunstweg Oberburg** (bis 11.10.2019 offen)
UOP Oberburg Rest. Steingrube
18. **Dorfreise** Parkplatz Firma
Kulturkommission Oberburg Jenni
25. **UBS Kids Cup** Schulanlage
Turnverein Oberburg

Juni 2019

2. **Zwirbeln** Schulhaus
Ornithologischer Verein Oberburg
3. **Gemeindeversammlung** Aula
Einwohnergemeinde Oberburg
10. **Zmorge** Kirchgem.haus
Ski-Club / HG Steingrube-Zimmerberg
11. **Vorbereitungskonzert** Mezwan
Musik Frohsinn Oberburg
13./14. **Firmenturnier** Sportplatz Emme
FC Blau-Weiss Oberburg
15. **Soccer & Sound** Sportplatz Emme
FC Blau-Weiss Oberburg
17. **Mitgliederversammlung** Aulaanbau
Schwellenkorporation Oberburg
21. **Hauptübung Feuerwehr** Schule
Feuerwehr Oberburg
23. **Empfang TVO und DTV** Schulareal
Kulturkommission Oberburg
29. **Konzert** Kirche
Projektchor MUSICA SACRA

August 2019

1. **Bundesfeier** Areal Steingrube
Kulturkommission Oberburg
16./17. **Jubiläumsfest 100 Jahre SVP Oberburg**
SVP Oberburg Mattenhof
17. **Speichä-Chiubi, Bike Rennen** Schulareal
Verein Dorffeste
30. **Feuerwehr zum Anfassen** Areal Chipf
Feuerwehr Oberburg

September 2019

7. **Emmental March Contest** Schulareal
Musik Frohsinn Oberburg

Oktober 2019

- 05./06. **Pilzpastetliessen** Mezwan
Verein für Pilzkunde Burgdorf-Oberburg
12./13. **Lotto** Aula
Theaterverein Oberburg

Anlässe für Seniorinnen und Senioren

Mai 2019

23. **Miteinander...Reisen**
Kirchgemeinde Oberburg

Juni 2019

6. **Miteinander...Essen** Kirchgem.haus
Kirchgemeinde Oberburg

Juli 2019

4. **Miteinander...Essen** Kirchgem.haus
Kirchgemeinde Oberburg

August 2019

8. **Miteinander...Essen** Kirchgem.haus
Kirchgemeinde Oberburg

September 2019

5. **Miteinander...Essen** Kirchgem.haus
Kirchgemeinde Oberburg
7.-13. **Miteinander...in die Ferien** Hotel Adler,
Kirchgemeinde Oberburg Sigriswil

Oktober 2019

3. **Miteinander...Essen** Kirchgem.haus
Kirchgemeinde Oberburg

Veranstaltungen können uns jederzeit persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung, per Mail (info@oberburg.ch) oder telefonisch (034 420 12 12) mitgeteilt werden. Sie werden ebenfalls im Veranstaltungskalender unserer Internetseite www.oberburg.ch **kostenlos** aufgeschaltet.

SPITEX-Zentrum
Burgdorf-Oberburg
Farbweg 11,
3400 Burgdorf, spitexburgdorf.ch



Unsere Dienstleistungen:

- Pflege
- Pflegeberatungen
- Behandlungs- und Körperpflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundpflege
- Inkontinenzberatung
- Palliative-/Onkologische Pflege

Palliative Begleitung

Unterstützung pflegender Angehörige
Spitex-Home – Raumpflege und mehr
Spitex 7x24 – Betreuung rund um die Uhr
Fachgeschäft für Hilfsmittel

Pflegetätigkeiten an 7 Tagen/Woche,
Spitex Klienten 24-h-Pikeettdienst
Tel.: 034 420 29 29 / www.spitexburgdorf.ch



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Bern
Region Emmental



Gesucht: Tagesfamilien Tagesmütter

für Stunden-, Halbtages- oder Ganztages-
Betreuung von Kindern aus Oberburg
im Alter von 1–12 Jahren.

Tagesfamilien-Vermittlung
Burgdorf /Oberburg

SRK Kanton Bern, Region Emmental

Lyssachstrasse 91,

3400 Burgdorf, Tel. 034 420 07 73

Montag – Freitag, 08.30 – 11.00 Uhr

tagesfamilien@srk-emmental.ch

www.srk-bern.ch/emmental/tagesfamilien

Brockenstube bei der Kirche



Mai	Mittwoch 15.05.2019
	Mittwoch 22.05.2019
	Mittwoch 29.05.2019
Juni	Mittwoch 05.06.2019
	Mittwoch 12.06.2019
	Mittwoch 19.06.2019
	Mittwoch 26.06.2019 1/2 Preis!
GANZER JULI FERIEN !	
August	Mittwoch 07.08.2019
	Mittwoch 14.08.2019
	Mittwoch 21.08.2019
	Mittwoch 28.08.2019
September	Mittwoch 04.09.2019
	Mittwoch 11.09.2019
	Mittwoch 18.09.2019
	Mittwoch 25.09.2019
Oktober	Mittwoch 02.10.2019
	Mittwoch 09.10.2019
	Mittwoch 16.10.2019

ÖFFNUNGSZEITEN 13.30 – 16.00 UHR

Auskunft: Kathrin Schärer, Tel 034 422 87 34 /
kathrinschaerer@besonet.ch oder Fränzi Willener,
Tel 034 423 34 26 / f.willener@obnet.ch

Gemeinnütziger Frauenverein Oberburg

Mütter- und Väterberatung
Kanton Bern



Stützpunkt Burgdorf, Poststrasse 9, 3400 Burgdorf
034 421 41 41 | burgdorf@mbv-be.ch

Kostenloses Beratungsangebot für Eltern mit
Kindern bis 5 Jahren.

Anmeldung und telefonische Kurzberatung:
werktags 8–11 Uhr.

Weitere Informationen und Zugang zur anonymen
Online-Beratung finden Sie unter www.mbv-be.ch



Willkommen bei «Essen auf Rädern»

dem kompetenten Mahlzeiten-Dienst für die
Gemeinden Heimiswil und Oberburg.

Wir bringen Ihnen täglich ein frisch gekochtes
Mittagessen direkt auf Ihren Tisch. Unsere
Gerichte werden täglich, auch an Wochenenden
und Feiertagen frisch zubereitet und angeliefert.

Freundliche Mitarbeitende fahren die Gerichte,
heiss und servierfertig zu Ihnen nach Hause.
Lassen Sie sich von unserem Küchen-Team jeden
Tag aufs Neue verwöhnen.

Seniorenzentrum Oberburg, Krieggasse 12,
3414 Oberburg, Tel. 034 427 72 27
info@seniorenzentrum-oberburg.ch

Schluss Punkt

Dorfreisen

Einladung der Bevölkerung

Mit dem Motto «Dorfreisen» möchte die
Kulturkommission der Bevölkerung die
Aussenbezirke bzw. weniger vertraute
Gebiete mit ihren Besonderheiten ein
wenig näher bringen und Gelegenheit
bieten, mit anderen Leuten aus Oberburg
bei einem offerierten Zvieri in Kontakt
zu treten.

Wir treffen uns für die 12. Dorfreise am
Samstag, 18. Mai 2019, 13.45 Uhr,
beim Parkplatz der Firma Jenni Ener-
gietechnik AG. Wir dürfen die Firma
besichtigen und anschliessend geht die
Reise in Richtung Lochbach.
Eingeladen sind alle Oberburgerinnen
und Oberburger. Neuzuzüger sind ebenso
herzlich willkommen wie Kinder.
Wir freuen uns wiederum auf eine
wunderbare Wanderung!

Kulturkommission Oberburg